

Räthsel.

Die Auflösung der Räthsel folgt jedesmal nach 14 Tagen. Die Namen derjenigen, welche bis dahin die richtige Lösung einsehen, werden wir mit der Auflösung zugleich veröffentlichen.

Auflösung des Räthfels in No. 8.

Schlachtfeld.

Dieses Räthsel wurde richtig aufgelöst von Catharina Huber.

Auflösung der Rechenaufgabe in No. 8.

Zuerst verkauften die Mädchen für 3 Cents 3 Äpfel, und zwar verkaufte das erste Mädchen 7 mal 3 Äpfel und erhielt dafür 21 Cents; das zweite verkaufte 8 mal 3 Äpfel und erhielt dafür 24 Cents, das dritte verkaufte 10 mal 3 Äpfel und erhielt dafür 30 Cents. Nun befiel das erste Mädchen 6, das zweite 5 und das dritte 3 Äpfel übrig. Da die Mädchen die schönsten Äpfel zurückgelassen hatten, so verabredeten sie sich, den Preis zu erhöhen. Sie belamen denn auch für jeden noch übrigen Äpfel 3 Cents. So erhielt die erste 18 Cents, die zweite 15 Cents und die dritte 9 Cents. Nun aber hatte jedes Mädchen gerade 39 Cents gelöst.

Räthsel.

Ein kleines und ein großes Dampfboot fahren zu gleicher Zeit von Huntington nach Pomeroy den Ohiofluß hinauf. — das kleine Boot braucht zu dieser Reise 18 Stunden; das große Boot fährt stromaufwärts fünf Mal so schnell und stromabwärts zehn Mal so schnell als das kleine Boot. Keines von den Booten landet bevor es in Pomeroy anlangt. Hier aber bleibt das große Boot gerade 4 Stunden an der Landung liegen und kehrt dann nach Huntington zurück. Nach wie viel Stunden begegnen sich die beiden Schiffe wieder?

Der Hörnerthurm in Persien.

In der nächsten Umgegend von Isapahan, der alten Hauptstadt Persiens, findet man eine der größten Merkwürdigkeiten der Baukunst, den sogenannten Hörnerthurm. Dies Gebäude hat das Besondere, daß zu seiner Einrichtung weder Holz, noch Ziegel, noch Steine gebraucht wurden, und man es bloß von den Köpfen und Gebeinen wilder Thiere auführte. Dieses Baumaterial rührt von einer einzigen Jagd her, die von einem persischen Könige angestellt wurde und wobei mehr als 100,000 Jäger zugegen waren. Der Thurm ist bedeutend hoch, und die Köpfe der wilden Ziegen sind alle in eine solche Lage gebracht, daß von unten bis oben an die Spitze des Thurmes die Hörner alle aus der Wand des Gebäudes hervorstehen.

In London sind die hochkirchlichen „Bischöfe“ wieder beisammen gewesen und haben eine „Convocation“ gehalten. Die letzte Sitzung dieses „Convocation“ war interessant wegen einiger Forderungen der Ritualisten, welche in derselben verhandelt wurden. 480 Geistliche — oder wie sie sich nennen: Priester — der anglicanischen Kirche haben eine Petition an die Bischöfe gerichtet, auf daß diese sich der Kirche annehmen möchten. Unter anderen Einrichtungen verlangen sie die öffentliche Verehrung der h. Jungfrau, vor Allem aber die Anstellung von Beichtigern. Daß ritualistische Geistliche den Boden für die Beichte vorzubereiten suchen, wurde von den Bischöfen selbst bestätigt; der Bischof von Rochester nannte diese Neuerung ein großes und um sich greifendes Uebel (?) in der anglicanischen Kirche. Der Bischof von Oxford erwähnte, daß oft genug Geistliche in fremde Bezirke kämen, meist auf Einladung eines gleichgesinnten Pfarrers, und sich als Beichtiger ausgäben. Dann würden aufregende (!) Predigten gehalten, worin zumal die Nothwendigkeit priesterlicher Absolution betont werde, und so schliche die Praxis sich allmählich ein.

Michael Blättner,



Fabrikant aller Arten von Carriages, Wagen u. s. w. u. s. w.

Ecke der Front- und Plum- Straße, nahe der Mollmühle, Pomeroy, D.

Wir empfehlen alle Geschäftsleute, die in der „Ohio“ angezeigt sind, denn wir nehmen durchaus keine fingirten Anzeigen auf, wie ein früher hier erschienenen Blatt gethan hat.

W. J. GEIGER,

Berfertiger von und Händler mit Pferdegeschirr, Sätteln, Zaumzeugen, Kumpfe, Peitschen, Gerten, Bürsten, Zugketten, Striegeln und alle anderen Gegenstände, die in einem Sattlerladen erster Klasse zu finden sind. Meine Waaren werden von erfahrenen Arbeitern angefertigt und ich garantire dafür, daß jeder damit zufrieden sein wird. Sprecht vor und besehet meine Waaren. Alle Arten Reparaturen werden schnell ausgeführt.

Front Straße oberhalb der Mollmühle, Pomeroy, D.



Geo. Eiselstein

ist noch immer an seinem Geschäfte. — Er wohnt an der Ostseite der Court Straße in Pomeroy, D. — Sein Motto ist: Kleiner Profit und geschwinder Verkauf. — Er arbeitet billig und verkauft billig. — Sein Lager enthält unter anderem: Blauen und braunen Muslin, Calicos, alle Sorten Kleiderstoffe für Kinder, Mädchen und Damen, Knaben und Herren; auch Hüte, Kappen, Porzellanwaaren und ein großes Lager von Familien-Groceries.

Kommet und sehet den Pioneer Cash Store.

Wendel Joachim No. 45. Condor Straße. Bier u. Wein SALOON.

Den Weisen genügt ein Wort.

PHOTOGRAPHS

aller Arten werden angefertigt in

Feiger's Gallerie.

Ecke der Court- und Back-Straße.

Bier GEMS für 50 Cents.

Bilderrahmen

werden auf Bestellung gemacht.

Pomeroy, D.

Peter Berkes

Restaurations

und

Boardinghaus,

dritte Thüre unterhalb der unteren Brauerei, Pomeroy, D.

Kostgänger oder Reisende werden per Tag oder Woche prompt bedient; Mahlzeiten zu allen Stunden; die besten Speisen und Getränke sind fortwährend bereit.

W. J. Prall,

Fabrikant und Händler aller Arten

Öfen,

Blechwaaren,

Eisenwaaren und Ackerbau-Geräthschaften u. Maschinen. Pomeroy, Court Str.

Die beste Auswahl von Kochöfen und Blechgeräthen für die Küche und das Haus. Alle, die einen guten Kochofen oder sonstige Eisen- und Blechwaaren brauchen, sind eingeladen bei mir vorzusprechen. Ich verkaufe so billig, wie an irgend einem Orte im Staate Ohio. Reparaturen werden fortwährend prompt und billig ausgeführt.

W. J. PRALL.

Großen Vorrath

von

deutschen und englischen Gebet-Büchern in den verschiedenartigsten Einbänden, katholischen Haus- und Familienbüchern, deutschen, griechischen und römischen Classikern, Wörterbüchern und Sprachlehren, der alten und neuen Sprachen, Geschichtswerken, populär-medizinischen Werken, Unterhaltungs- und Jugendschriften, Bilderbüchern, Liederbüchern, Briefstellern, Kochbüchern,

billigen Volkschriften, Schulbüchern und Schultenstiften, großen und kleinen Heiligenbildern, musikalischen und gewöhnlichen Photographie-Albums, verzierten Briefpapieren, Wachskerzen u. s. w. hält die Bnchhandlung von

Mühlbauer und Behrle, 311 West 12 Str., Chicago, Ill.

Duckarbeiten.

Alle Arten deutscher Druckarbeiten, als: Circulare, Formulare, Plakate, Karten u. s. w. werden prompt und billig ausgeführt in der deutschen Druckerei der „Ohio.“ Bestellungen für Drucksachen werden angenommen in der Office der „Ohio.“ Front Straße, 6 Thüren unterhalb Court Straße in Pomeroy, D.

Verlangt

daß ein jeder nach einem Sommer Anzug Hut oder was sonst zur Herrn-Garderobe gehört in dem populären New-York Kleider-Geschäft nachfragen soll.

Das System der Preise ist so allgemein bekannt, daß es unnöthig ist, darüber zu sprechen. Höfliche und schnelle Bedienung, so wie eine beständig gute Auswahl ist ein Hauptpunkt in diesem Geschäfte.

Edwards alter Stand, nahe der Sugar Run Brücke.

Achtungsvoll

D. Silberberg.

Deutsches

Möbelgeschäft

und

Sargmagazin

von

NICOLAUS KLEIN,

Front Straße, 7 Thüren unterhalb Court Straße.

Möbeln aller Art,

Tische, Stühle, Bettstellen, Matrasen, Kleiderschränke, Sophas, Küchenschränke, u. s. w. u. s. w. u. s. w. sind stets bei mir vorräthig.

Möbeln werden auf Bestellung sofort angefertigt. Reelle Bedienung wird zugesichert.

Nikolaus Klein, Pomeroy, D.

Peter Glöckner's

Restaurations,

gegenüber dem Wharf Boot,

Pomeroy, D.

Kalte und warme Speisen und vorzüglich gutes Bier und guten Wein sind in meiner Restauration zu jeder Tageszeit zu haben. Billige und gute Bedienung wird zugesichert.

PETER GLECKNER.

Kohlen.

Wer gute Kohlen haben will bestelle dieselben bei

G. Huber.

Mehl und Futter.

Der Unterzeichnete erlaubt sich dem deutschen Publikum gefälligst anzuzeigen, daß er beständig einen Vorrath von den besten Sorten Mehl, welche im Markte zu haben sind, und für dessen Güte er garantirt so wie auch alle Sorten von Futter an Hand hält und dieselben zu den billigsten Preisen verkauft und sie dem Käufer frei in's Haus innerhalb der Stadt liefert.

Store eine Thüre hinter dem Bank Haus der Ersten National Bank Zweite Straße, Pomeroy, D. JOHN GEYER.